

Werk

Jahr: 1939

Kollektion: fid.geo

Signatur: 8 GEOGR PHYS 203:15 **Werk Id:** PPN101433392X 0015

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN101433392X_0015 | LOG_0030

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions. Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further

reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen Georg-August-Universität Göttingen Platz der Göttinger Sieben 1 37073 Göttingen Germany Email: gdz@sub.uni-goettingen.de Pflanzenwelt des Oberkarbons ist unter besonderer Berücksichtigung ihrer stratigrarhischen Bedeutung von Gothan. Berlin, dargestellt.

Auch die Deckgebirgsschichten sind von Kukuk eingehend in den Kreis der Betrachtungen einbezogen. Paläogeographische Karten machen die Darstellung recht anschaulich. An dieser Stelle sind auch die Ausführungen von D. Wolansky, Bochum, über die Paläogeographie der oberen Kreide und die von Breddin über die Quartärablagerungen zu erwähnen.

Den technisch-wirtschaftlich so bedeutungsvollen Ergebnissen der modernen Kohlenpetographie ist ein besonderer Abschnitt gewidmet (Bearbeiter Kühlwein, Bochum, und Hoffmann, Saarbrücken). Gut gelungene Mikroaufnahmen ergänzen diese bisher in der Literatur meist verstreuten Ausführungen.

Den Geophysiker interessiert vor allem das von Kukuk entworfene tektonische Bild des Steinkohlengebirges, das mit Hilfe des Markscheide-Instituts der Berggewerkschaftskasse durch Abbildungen und Tafeln in selten klarer Form erläutert wird. Neben Strukturkarten und Profilen enthält der 14 Tafeln umfassende Tafelband u. a. auch eine Darstellung der Karbonoberfläche unter dem Deckgebirge in Höhenlinien unter Berücksichtigung des Verwurfs durch die Sprünge. Über den Mechanismus der tektonischen Bewegungsvorgänge unterrichtet ein von Oberste-Brink, Essen, verfaßter Abschnitt.

Lebhaftes Interesse werden die eingehenden, nach neuesten Untersuchungen gemachten Ausführungen Kukuks über die nutzbaren Minerallagerstätten und technischverwertbaren Gesteine, Mineralquellen und Grundwasservorkommen finden. stellen sie doch eine umfassende Montangeologie des niederrheinisch-westfälischen Raumes dar. Angaben über die bergbauliche Entwicklung. Bauwürdigkeit und mögliche Wiederinbetriebnahme zeigen, wo in erster Linie geologische und geophysikalische Aufschließungsarbeiten anzusetzen haben. Im Rahmen des Buches konnte natürlich auf die verschiedenen geophysikalischen Verfahren, die hierbei in Frage kommen, nicht eingegangen werden. Sie werden sich aber bei der klaren Schilderung der geologischen Position der Vorkommen von selbst ergeben.

Die Wasserführung des flözführenden Gebirges sowie des Deckgebirges wird unter besonderer Berücksichtigung der Beeinflussungen der natürlichen Grundwasserverhältnisse durch den Bergbau als Grundlage auch den Geophysiker interessieren, sind doch in letzter Zeit auch in dieser Richtung Untersuchungen angestellt worden.

Von allgemeiner volkswirtschaftlicher Bedeutung sind die Ausführungen des Verf. über den Kohlenvorrat und die Zukunft des niederrheinisch-westfälischen Steinkohlenbezirks.

Ein selten ausführliches, zeitlich geordnetes Verzeichnis der Schriften schließt das in Ausstattung und Inhalt in hervorragender Weise gelungene Werk ab. Es ist das bleibende Verdienst des Autors für alle mittelbar oder unmittelbar beteiligten Kreise, ein unentbehrliches Nachschlagewerk geschaffen zu haben, das in seiner erschöpfenden und lebendigen Darstellung anregend und fördernd wirken wird.

Berichtigung

Betr. Besprechung des Werkes von Erwin Miehlnickel. Höhenstrahlung (Ultrastrahlung). (Wissenschaftliche Forschungsberichte. Bd. 44.) Dresden und Leipzig. Th. Steinkopff, 1938. S. 46, Heft 1/2, 1938, der Zeitschrift für Geophysik. Es muß heißen:

80, 316 Seiten und 69 Abbildungen. Broschiert RM 23,50, gebunden RM 25,-...